Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss am: __.__.____
Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfs und Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB: vom __.__. bis einschließlich __.__.____

Satzungsbeschluss: __.__.____

Hinweise

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993

Bisherige Vorschriften, soweit sie diesen Festsetzungen entgegen stehen, treten hiermit außer Kraft.

Rechtsgrundlagen:
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011
Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 05.03.2010, zuletzt geändert durch Berichtigung vom 05.03.2010
Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010

Die Planunterlage genügt den Anforderungen des § 1der Planzeichenverordnung 1990 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58, Jg. 1991)

Abt. 4.2.Tiefbau-Vermessung

Rottweil, den __.__.____ Herbert Greinacher, Abteilungsleiter

Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; § 1 BauNVO)
WA Allgemeines Wohngebiet WA (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; § 16 BauNVO)
GRZ Grundflächenzahl (GRZ)
GFZ Geschossflächenzahl (GFZ)
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 und 23 BauNVO)
E nur Einzelhäuser zulässig

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 und 23 BauNVO)
Baugrenze

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 und Abs. 6 BauGB)
Aufschüttung
Abgrabung

Sonstige Planzeichen
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen mit Nennung der Begünstigten (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB) - Eintragung von Hand
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder des Maßes der Nutzung (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)
Hauptfirstrichtung

Sonstige Darstellungen (keine Festsetzungen)
bestehendes Hauptgebäude
bestehende Flurstücksgrenze

Nutzungsschablone

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
GRZ	GFZ
Gebäudetyp	Dachform und -neigung

Bestandteile der Planung

1. Lageplan des Bebauungsplanes M 1 : 500 vom __.__.____
2. Planungsrechtliche Festsetzungen vom __.__.____

Die Begründung vom __.__.____ ist der Planung beigefügt

Ausgefertigt

Rottweil, __.__.____

Ralf Broß
Oberbürgermeister

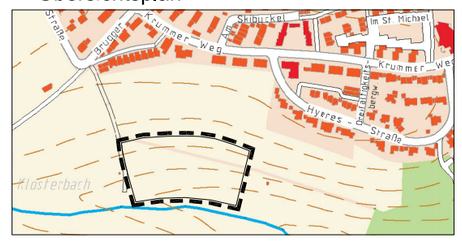
Erlangen der Rechtskraft

Mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses tritt der Bebauungsplan „Spitalhöhe / Krummer Weg - Quartier Ost - 1.Änderung" am __.__.____ - in Kraft.

Rottweil, den __.__.____

Lothar Huber
Fachbereichsleiter
Bauen und Stadtentwicklung

Übersichtsplan



Stadt Rottweil

Bebauungsplan

Beb.Plan Nr. Rw 298/10

"Spitalhöhe / Krummer Weg - Quartier Ost - 1. Änderung"

Lageplan vom 26.08.2011

0 5 10 m 25 m 50 m

Maßstab: 1:500

Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung

Fachbereich 4	Abteilung 4.5 Stadtplanung
Fachbereichsleiter	Abteilungsleiter
Lothar Huber	Hauß, Stadtplanerin

Planungsbüro

Bearbeiter: Sam/Koch
Projekt-Nr: S-11-073
Planformat: 955 x 515

fsp.stadtplanung
Fahle Stadtplaner Partnerschaft
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de